

PRESSEINFORMATION

Bremen, 17.08.2022



Einladung zur Bremer Green Culture-Tagung „KLIMA – WANDEL – KULTUR“ am 16./17.09.2022

Veranstalter: Kammerensemble Konsonanz / Freunde der Konsonanz e.V.

in Zusammenarbeit mit Culture4Climate, KlimaKultur AG Bremen, bremer shakespeare company, Stadtkultur Bremen e.V., Bremer Philharmoniker (Klimagruppe), Europäische Mobilitätswoche Bremen.

Ausgangslage

Klima- und Umweltschutz sind auch im Kultursektor angekommen: Künstler:innen verschiedener Sparten regen ihr Publikum an, über den Klimawandel und Umweltverschmutzung zu reflektieren und aktiv zu werden für einen gesünderen Planeten. Auch viele renommierte Wissenschaftler:innen nutzen mittlerweile künstlerisch-ästhetische Methoden für multisensorische, innovative Wissenschaftskommunikation über Klima- und Umweltschutz-Themen. Um sich nicht dem Verdacht von „Greenwashing“ („nur vom Klimaschutz reden, aber nicht auch klimafreundlicher handeln“) auszusetzen, kann es im Kultursektor nicht nur darum gehen, Klima- und Umweltschutz künstlerisch zu verhandeln. Dieser Sektor muss sich auch seiner Verantwortung für mehr Umwelt- und Klimaschutz in den betrieblichen Prozessen bewusst werden, um den eigenen CO₂-Fußabdruck entsprechend zu reduzieren („Betriebsökologie“) – Maßnahmen können die Erstellung einer eigenen Klimabilanz und folglich klimafreundliche Sanierungen von Gebäuden, energiesparende elektrische Beleuchtungs- und Heizsysteme, Reduzierung von Transportwegen, die Nutzung klimafreundlicherer Transportalternativen und die Wiederverwertung von Materialien sein. Um klimafreundlichere Alternativen praktikabel und finanzierbar für den Kultursektor zu machen, muss (kommunale) Kultur-Verwaltung und -Förderung entsprechende Infrastruktur ideell und finanziell stützen. „Green Culture“ ist daher ein intersektionales Thema, das gemeinsam von Kulturinstitutionen, Künstler:innen, Umweltverbänden, Kultur- und Umwelt-Politik, öffentlichen und privaten Förderern und der (Kultur-)Verwaltung vorangetrieben werden muss, um effektiv und glaubwürdig zu sein.

Ziele der Bremer „Green Culture“-Tagung

- Vorstellung geeigneter künstlerischer Narrative, um die Öffentlichkeit und den Kultursektor selbst für mehr Umwelt- und Klimaschutz zu sensibilisieren.
- Vermittlung von Kenntnissen, was konkret in den Kulturinstitutionen getan werden kann, um die eigene Klimabilanz zu verbessern.
- Information über Förderung für nachhaltige Kulturprojekte
- Vernetzung von regionalen und überregionalen Akteur:innen, um das Thema „Green Culture“ diskursiv zu vertiefen wie auch praktisch umzusetzen.

Tagungs-Format

Zweitägige Präsenz-Tagung mit Vorträgen, Diskussionen und interaktiven Workshops von Expert:innen aus künstlerischer Praxis, (Kultur-)Verwaltung, Kulturpolitik und Förderprogrammen.

Zielgruppe

Künstler:innen aller Sparten; Künstlerisches, technisches und Verwaltungs-Personal von Kulturinstitutionen; kommunale (Kultur-)Verwaltung, Umwelt- und Kultur-Politiker:innen; Institutionen von Kulturförderung (z.B. Stiftungen). Neben Bremer:innen sind auch interessierte Teilnehmende aus dem restlichen Bundesgebiet zu der Tagung eingeladen.

Tagungsort: bremer shakespeare company, Schulstraße 26, 28199 Bremen.

Weitere Informationen und Anmeldung

www.konsonanz.com/greenculture. Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis (Höhe nach eigenem Ermessen).

Über den Veranstalter Kammerensemble Konsonanz

Kammerensemble Konsonanz – das sind professionelle Streichinstrumentalist:innen, die ihr Publikum mit spannenden Konzerterlebnissen überraschen und gesellschaftlich relevante Thematiken musikalisch beleuchten. Die klassisch ausgebildeten Musiker:innen, die sich aus verschiedenen Kulturen zusammengefunden haben, begeben sich dafür auf die Suche nach Werken auch außerhalb des gängigen klassischen Repertoires. Sie spielen in der Regel ohne Dirigent:in, in variablen Besetzungen vom Duo bis zum Kammerorchester und präsentieren sich solistisch, begleitet von ihren Kolleg*innen. Ihre Freude daran, mit innovativen inhaltlichen und räumlichen Konzepten zu experimentieren, führt zur sparten- und genreübergreifenden Zusammenarbeit mit namhaften Musiker:innen, Tänzer:innen, Videokünstler:innen und Literat:innen. Weitere Informationen: www.konsonanz.com.

Pressekontakt

Claudia Beißwanger, Tagungsleitung & Management Kammerensemble Konsonanz
management@konsonanz.com, Tel. +49.178.1379139. www.konsonanz.com.

Die Green Culture-Tagung „KLIMA – WANDEL – KULTUR“ wird gefördert durch



Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau